

Wissenschaftsjahr Zukunftsstadt: Pressevorschau Mai 2015

Berlin, 29.4.2015. Im Monat Mai startet das Wissenschaftsjahr 2015 mit innovativen Projekten und Veranstaltungen durch und wird international diskutiert: China ist das erste Land, das sich an einem BMBF-Wissenschaftsjahr beteiligt. In Chinas Städten sind die Herausforderungen der Urbanisierung besonders deutlich zu spüren. Zum Auftakt des Austauschs findet am 8. Mai in Shanghai die Deutsch-Chinesische Konferenz [Nachhaltige Urbanisierung](#) statt. Sie ist Teil des Forschungs- und Innovationsprogramms „Sauberes Wasser“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und des internationalen Agendaprozesses zur nachhaltigen Urbanisierung.

Auch die Subkonferenz „Zukunftsstadt“ der [re:publica 2015](#) wirft einen Blick über den Tellerrand. Experten und Nachwuchswissenschaftler aus ganz Europa treten vom 5. bis zum 7. Mai in Berlin mit der digitalen Branche und der Zivilgesellschaft in den Dialog. Diskutiert werden Visionen und Ideen für eine nachhaltige Stadtentwicklung: Das Spektrum reicht von experimentellen Verkehrs- und Mobilitätslösungen bis hin zu interaktiver Kunst in der Stadt.

Die Konferenzmesse [Metropolitan Solutions 2015](#) findet in diesem Jahr ebenfalls in Berlin statt: Vom 20. bis 22. Mai bietet sie Konferenzen, Workshops sowie eine Ausstellung rund um Fragestellungen urbaner Mobilität, Energieversorgung, Wasserqualität und -versorgung, Gebäudetechnik und städtischer Sicherheit. Fachleuten aus Wirtschaft, Verwaltung, Forschung und Entwicklung gibt sie die Möglichkeit, sich auszutauschen und zu vernetzen.

Wie wird die Luft in unseren Städten sauberer? Wie kann Barrierefreiheit im Nahverkehr umgesetzt werden? Um Fragen wie diese geht es bei [Hack Your City](#), einem Projekt von *Wissenschaft im Dialog* und der Open Knowledge Foundation im Wissenschaftsjahr 2015. Bürgerbeteiligung steht hierbei im Mittelpunkt: Der wissenschaftliche Nachwuchs aus unterschiedlichen Fachdisziplinen sowie Bürgerinnen und Bürger sind dazu aufgerufen, gemeinsam Lösungen (Hacks) für die Probleme in ihren Städten zu entwickeln. Am 9. und 10. Mai fällt der Startschuss in Berlin: Auf den „Hackdays“ in Berlin, Karlsruhe, Dresden und Dortmund entstehen erste Prototypen und Ideen. In den anschließenden mehrmonatigen Citizen Science-Labs wird in offenen Laboren an deren Weiterentwicklung gearbeitet.

Zum Mitmachen und Ausprobieren lädt auch die [ScienceStation](#) ein: Die mobile Ausstellung tourt vom 5. Mai bis zum 24. September durch Deutschlands Bahnhöfe und steht in diesem Jahr im Zeichen der „Zukunftsstadt“. Mit einer Kombination aus interaktiven Experimenten und Hintergrundinformationen spricht sie Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen an.

Eine Übersicht aller Veranstaltungen im Mai finden Sie unter www.wissenschaftsjahr-zukunftsstadt.de

Fest der Vielfalt

Das Miteinander verschiedener Kulturen und Generationen steht im Mittelpunkt des [Festes der Vielfalt](#), das am 9. Mai in der Stadt Osterholz-Scharmbeck gefeiert wird. Jung und Alt sind zu zahlreichen Mitmachaktionen eingeladen. Auf dem Programm stehen zum Beispiel

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2015

Zukunftsstadt

Vorlese-Aktionen in verschiedenen Sprachen, eine Fotoaktion und ein Improvisationstheater. Um Barrierefreiheit erfahrbar zu machen, werden auch Stadterkundungen mit dem Rollstuhl angeboten. Veranstaltet wird das Fest vom lokalen Inklusionsnetzwerk LINES.

Wie gehen wir im Alltag mit Wasser um?

Der Klimawandel ist für Städte eine der großen Herausforderungen: Starkregen und Hitzeperioden nehmen zu. Welche Auswirkungen dies auf den Umgang mit der Ressource Wasser hat, ist Thema der Podiumsdiskussion [Stadt der Zukunft – Wie gehen wir im Alltag mit Wasser um?](#) am 27. Mai in Frankfurt am Main. Die Veranstaltung gehört zur Reihe „Blaue Zukunft – Die kostbare Ressource Wasser und wie wir damit umgehen (müssen)“. Organisiert wird diese vom Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE) gemeinsam mit der Goethe-Universität im Rahmen der Frankfurter Bürger-Universität.

Megacities – Städte außer Kontrolle?

Wie gehen wir mit dem stetigen Wachstum unserer Städte um? Wie kann die Versorgung gesichert werden? Wie bleibt die Stadt von morgen lebenswert? [ZWANZIG30 – Die Talkreihe zur Stadt der Zukunft](#) lädt Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler nach Bonn ein, um Fragen wie diese mit Persönlichkeiten aus dem öffentlichen Leben zu diskutieren. Der erste Talk am 28. Mai wird vom ARD-Moderator Ranga Yogeshwar moderiert und widmet sich dem Thema „Megacities – Städte außer Kontrolle?“. Die Talkreihe wird von der Deutschen Forschungsgemeinschaft und dem Deutschen Museum Bonn ausgerichtet. Weitere Talks finden im Oktober und November 2015 statt.

Gleiche Bildung für alle in der Stadt der Zukunft?

[Open City, Open Knowledge, Open Community](#): Am 29. und 30. Mai geht es in Berlin um die Frage, wie der Wissenstransfer und der Zugang zu Bildung in der Stadt der Zukunft gestaltet sein wird. Welche Rolle dabei die Sammlung und Verbreitung freier Inhalte spielen werden und wo die Gefahren und Grenzen liegen, soll in offener, informeller Workshop-Atmosphäre („Barcamp“) diskutiert werden. Was letztlich auf der Tagesordnung steht, bestimmen die Teilnehmer selbst. Die Veranstaltung wird von *Wissenschaft im Dialog* in Kooperation mit Wikimedia Deutschland organisiert.

Auf www.wissenschaftsjahr-zukunftsstadt.de und in sozialen Netzwerken wie Facebook, Twitter und YouTube unter [#Zukunftsstadt](#) bietet das Wissenschaftsjahr tagesaktuelle Informationen zum Thema sowie die Möglichkeit zum Mitdiskutieren. Im Expertenblog geben Forscher Einblick in ihre Arbeit.

Im Pressebereich finden Sie als Journalistin und Journalist alle Hintergrundinformationen, die Pressemappe sowie aktuelle Pressemeldungen zum Wissenschaftsjahr 2015 – Zukunftsstadt zum Download.

Aktuelle Veranstaltungen im Überblick:

- 2.5.-4.5.: [Ausstellungsschiff MS Wissenschaft](#), Potsdam
- 4.5.: [Urbane Experimente und kreative Räume](#), Potsdam
- 5.5.-7.5.: [re:publica 2015 – #rp15](#), Berlin
- 5.5.- 8.5.: [Ausstellungsschiff MS Wissenschaft](#), Schiffbauerdamm Berlin
- 5.5.-8.5.: [Haus Stimmen. Haus stimmen. Eine Veranstaltungsreihe zum interdisziplinären Dialog](#) (vier Werkstattveranstaltungen), Hamburg
- 5.5.-7.5.: Symposium [Wissenschaft und die Stadt der Zukunft](#), Bremen
- 7.5.-8.5.: [Grenzenlose Sicherheit? – Gesellschaftliche Dimensionen der Sicherheitsforschung](#), Berlin
- 7.5.-9.5.: [2nd International Conference on Learning Cities](#), Mexico City, Mexiko
- 8.5.-9.5.: [Experiment Stadtalltag](#), Zukunftsstudio in Dessau-Roßlau:
- 7.5.: [Technologieforum „Virtual Reality im Marketing“](#), Dortmund
- 7.5.: [Verlust der Nacht](#), Veranstaltung an Bord des Ausstellungsschiffs MS Wissenschaft, Berlin
- 8.5.: [Deutsch-Chinesische Konferenz „Nachhaltige Urbanisierung“](#), Shanghai, China
- 9.5.-10.5.: [Ausstellungsschiff MS Wissenschaft](#), Greenwichpromenade Berlin
- 9.5.-10.5.: [Hack Your City: Science Hack Days in Berlin](#)
- 9.5.: [Fest der Vielfalt](#), Osterholz-Scharmbeck
- 12.5.-14.5.: [Ausstellungsschiff MS Wissenschaft](#), Brandenburg
- 15.5.: Vortrag [Conelius Heimstädt: „Gestaltungsräume des urbanen Gartenbaus“](#), Leipzig
- 16.5.-18.5.: [Ausstellungsschiff MS Wissenschaft](#), Haldensleben
- 19.5.-20.5.: [Konferenz „Auf dem Weg zum Nullenergiehaus: Gewerbliche und kommunale Immobilien“](#), Berlin
- 19.5.-22.5.: [Ausstellungsschiff MS Wissenschaft](#), Wolfsburg
- 19.5.: Vortrag [Urban resilience in the light of recent flood events – 'Should we stay or should we go?'](#), Leipzig
- 20.5.-22.5.: [Gemeinschaftsstand VDE/DKE und DIN auf der „Metropolitan Solutions 2015“](#), Berlin
- 20.5.-22.5.: [Metropolitan Solutions 2015 – Technologien und Dienstleistungen für Städte](#), Berlin
- 20.5.-22.5.: [Energy, Science and Technology Conference & Exhibition EST 2015](#), Karlsruhe

- 20.5.: Vortrag [Ressourcen sichern – Wertstoffkreisläufe schließen](#), Würzburg
- 20.5.: Vortrag [Wissenschaft im Rathaus](#), Stuttgart
- 21.5.-22.5.: [Wirtschafts- und Technologiekonferenz „Smart Solutions for Urban Challenges“ Asien-Pazifik-Wochen](#), Berlin
- 23.5.-26.5.: [Ausstellungsschiff MS Wissenschaft](#), Braunschweig
- 26.5.: [European Conference on Information Systems \(ECIS\)](#), Münster
- 26.5.: [Bundeswettbewerb Jugend forscht 2015](#), Ludwigshafen
- 27.5.: Podiumsdiskussion [Stadt der Zukunft – Wie gehen wir im Alltag mit Wasser um?](#), Frankfurt
- 28.5.-29.5.: [BMBF-Fachtagung „Arbeit in der digitalisierten Welt“](#), Berlin
- 28.5.-31.5.: [Ausstellungsschiff MS Wissenschaft](#), Hannover
- 28.5.: [ZWANZIG30 – Die Talkreihe zur Stadt der Zukunft](#), Bonn
- 29.5.-30.5.: Barcamp [OPEN CITY, OPEN KNOWLEDGE, OPEN COMMUNITY](#), Berlin
- 30.5.-31.5.: [Hack Your City: Science Hack Days in Dortmund](#)
- 31.5.: [International Summeruniversity: Transmedia Storytelling | Culture of Climate Change | Future Cities](#), Neukalen

Kontakt

Redaktionsbüro Wissenschaftsjahr 2015 – Zukunftsstadt

Sarah Niehaus | Katja Wallrafen
Saarbrücker Straße 37 | 10405 Berlin
Tel.: +49 30 308811-31 | Fax: +49 30 818777-125
presse@wissenschaftsjahr-zukunftsstadt.de
www.wissenschaftsjahr-zukunftsstadt.de